

In einer Woche hat man genügend Zeit, die ganze Insel Elba umzulegen. Sie werden dann von der Üppigkeit der Landschaft und von der Vielfalt von Pflanzen- und Tierarten aufgeregt sein. Von einem Kap zu dem anderen segelt man in einem der reinsten Gebiete des Mittelmeeres, ein echter Paradies für Taucher: die Wassertiefe sind reich an vielfarbiger Vegetation und Koralle, idealer Habitat für eine Menge unterschiedlicher Fische.

Portoferraio ist der Haupthafen der Nordküste. Diese kleine Stadt wurde von der Medici Familie gegründet und ist von der eindrucksvollen Zitadelle mit dem Burg überragt. Vor kurzem wurde der alte mediceische Hafen renoviert; auf der linken Seite der Marina ist die Calata Mazzini, die für die Segel- und Motorboote bestimmt ist. Man muss sich einen Spaziergang im lebendigem Stadtzentrum versäumen, auf den Spuren des Lebens von Napoleon auf der Insel.

Die Nordküste erfasst eine wunderschöne Bucht, in der drei bekannte Golfen viele Touristen empfangen: Enfola, La Biodola und Procchio. Hinter dieser Bucht liegt der Hafen von Marciana Marina, typisches und reizvolles "elbanisches" Dorf, das von dem unausbleiblichen mittelalterlichen Turm



SALIVOLI

und von dem Monte Capanne, dem höchsten der Insel, geschützt ist. Von hier gelangt man, nach ca. 10 Seemeilen und mit dem Ansicht von Korsika, nach Marina di Campo; die wundervolle Bucht Fetovaia muss man sich versäumen. Von Marina di Campo fährt einmal der Woche ein Ferry nach Pianosa, den ehemaligen Gefängnisinsel, die zur Zeit unter Naturschutz ist und wo man die interessanten römischen Begräbnisse besichtigen kann.

Man hat noch 2-3 Tage zur Verfügung; man kann

Richtung Osten durch den Golf von Lacona und den Golf Stella segeln, in deren Umgebung die stillgelegten Minen, attraktives Ziel vieler Touristen, liegen. Wenn man durch die Gassen von Porto Azzurro spaziert und die vielen "Botteghe" beobachtet, versteht man wieso die Minen für die Insel so wichtig waren. Schaut man vom Hafen nach oben, sieht man Capoliveri, auch ein reizvolles Dorf, das mit dem Auto leicht zu erreichen ist. Von hier genießt man einen phantastischen Rundblick der Golfen Stella und Porto Azzurro. Vor Ihnen haben Sie nur noch 10 Seemeilen nach Salivoli.

ROUTE	
SALIVOLI	
PORTOFERRAIO	
GOLFO DI PROCCHIO	
MARCIANA MARINA	
P.TA FETOVAIA	
MARINA DI CAMPO	
GOLFO STELLA	
P.TA CALAMITA	
PORTO AZZURRO	
SALIVOLI	
MG TOTALI	60

